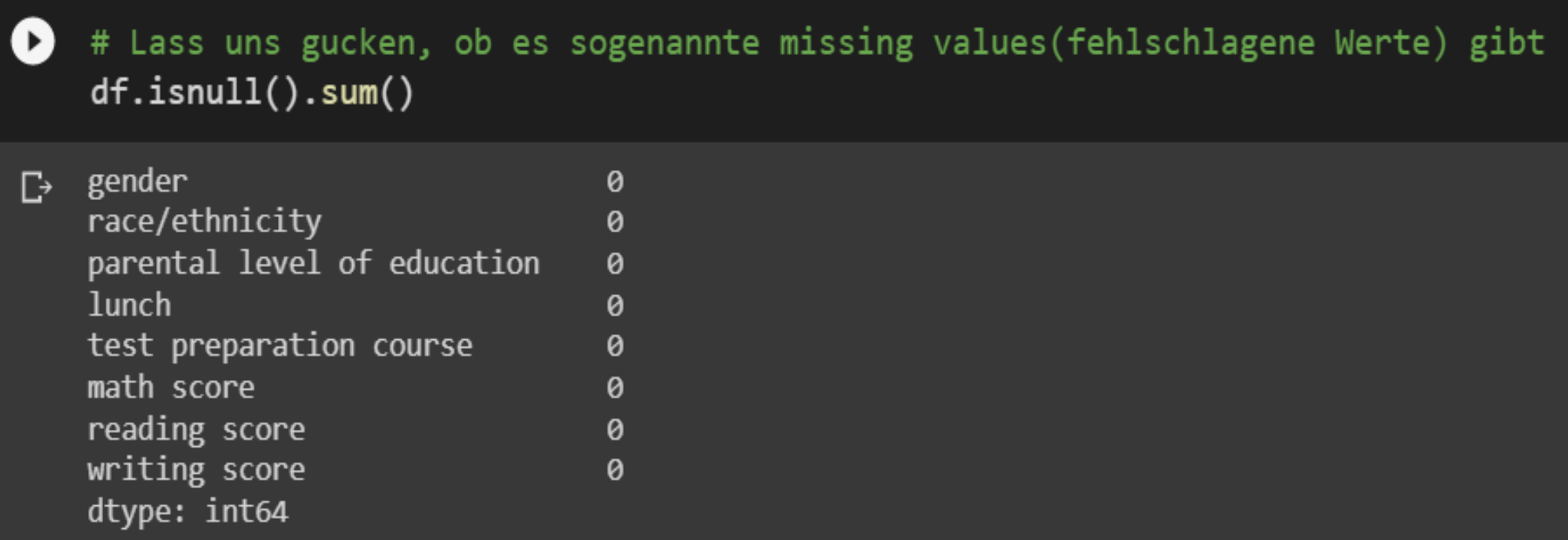
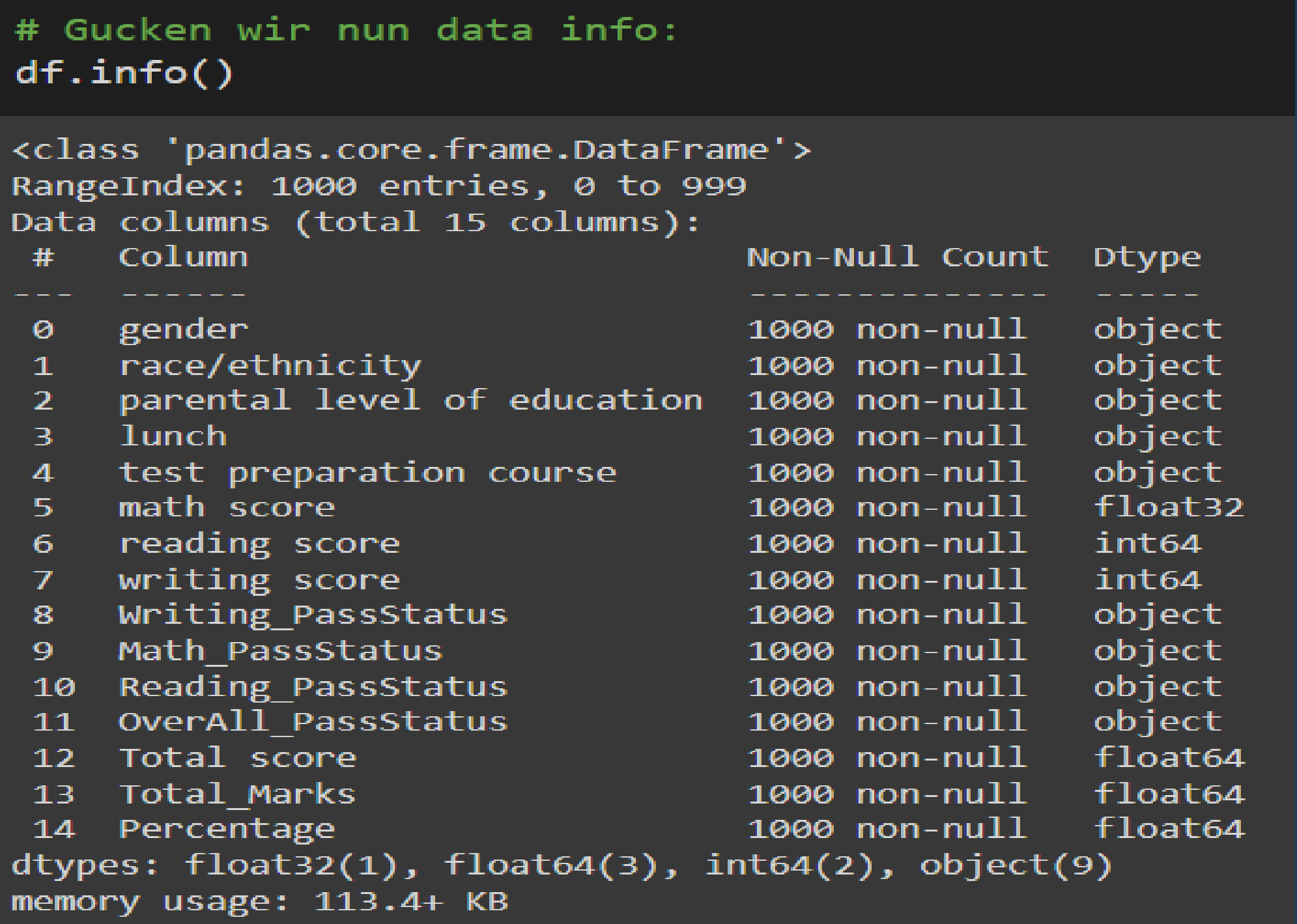
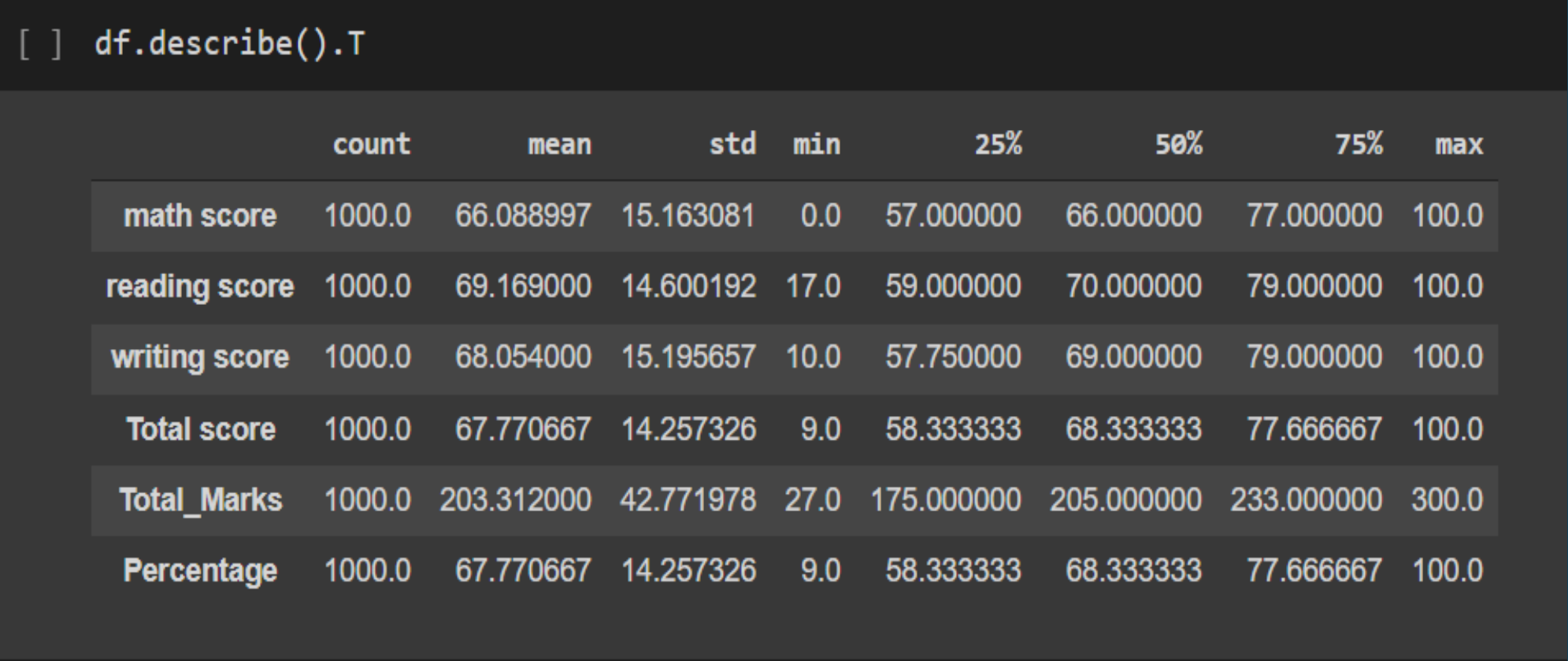
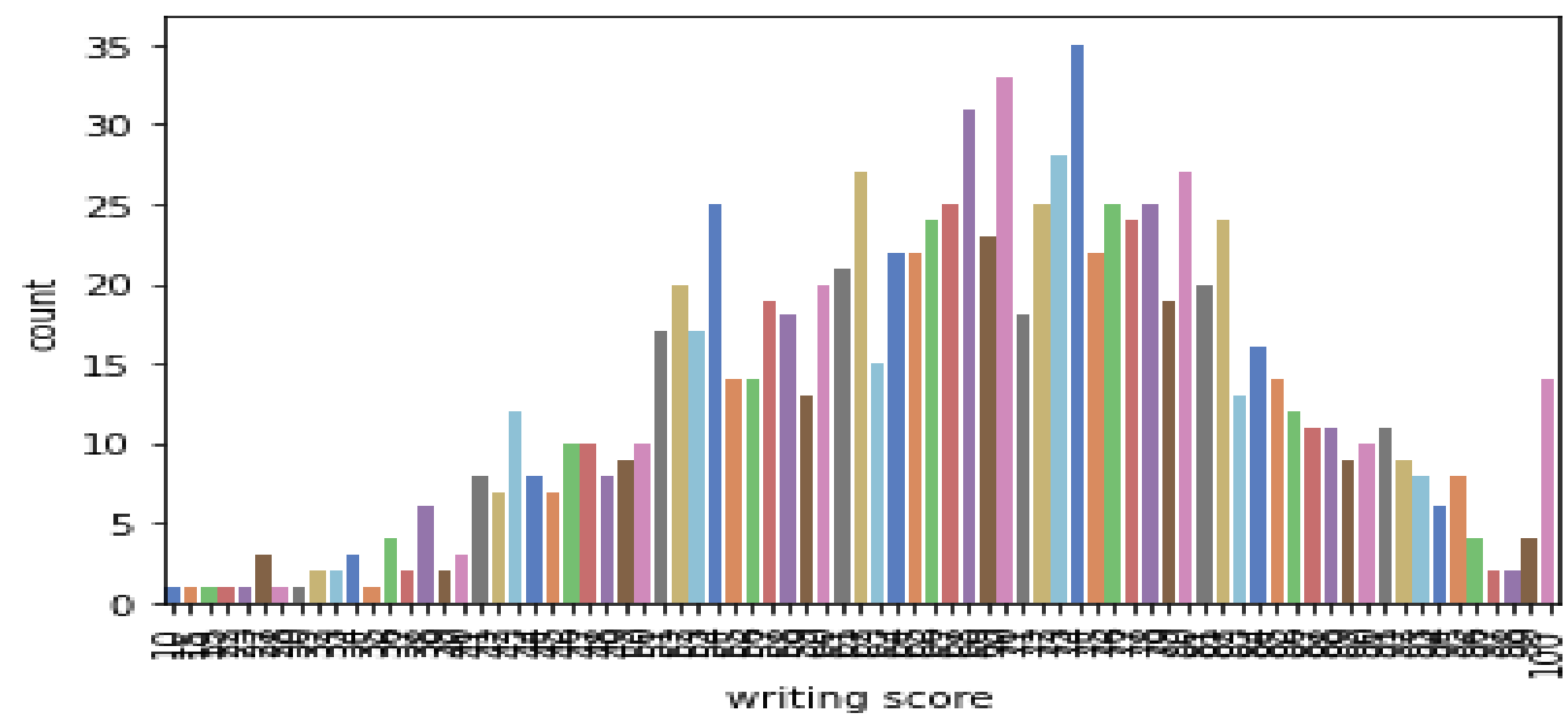
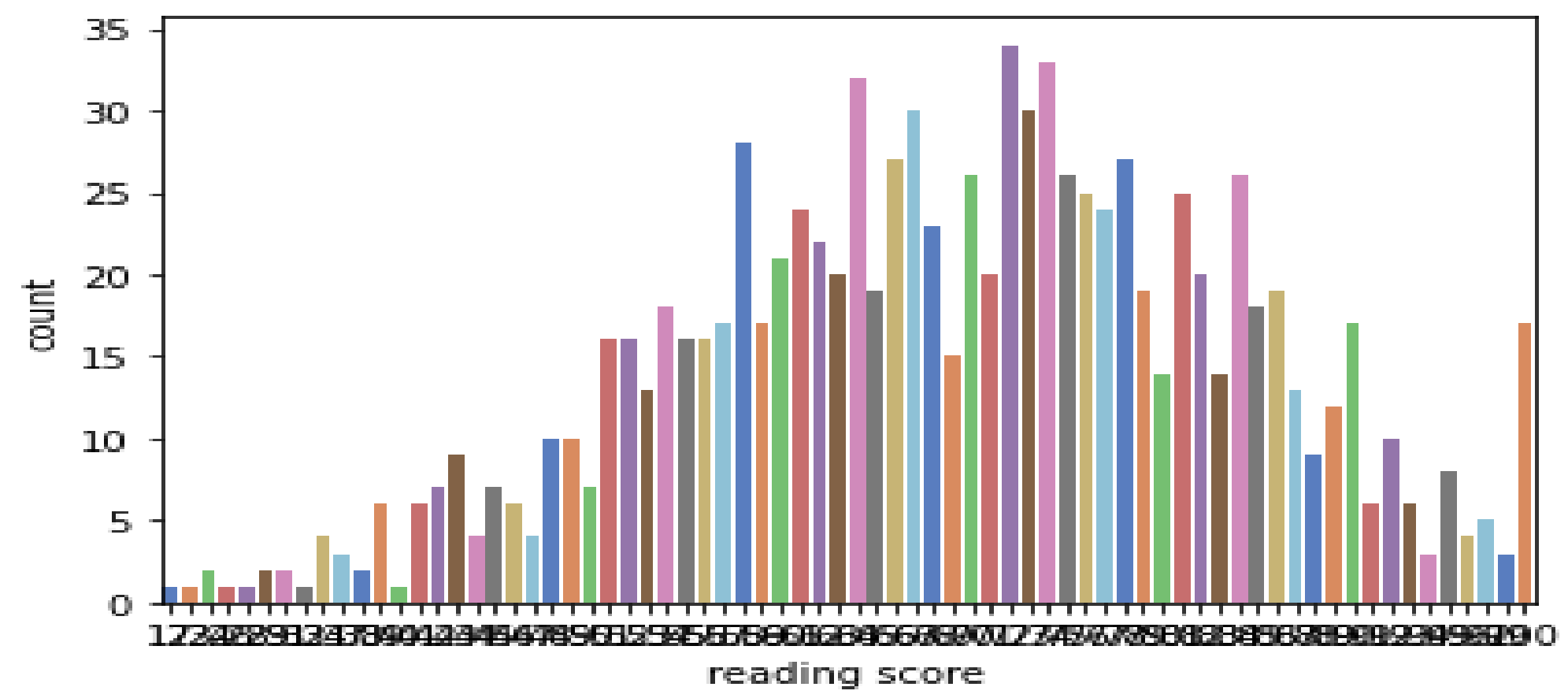
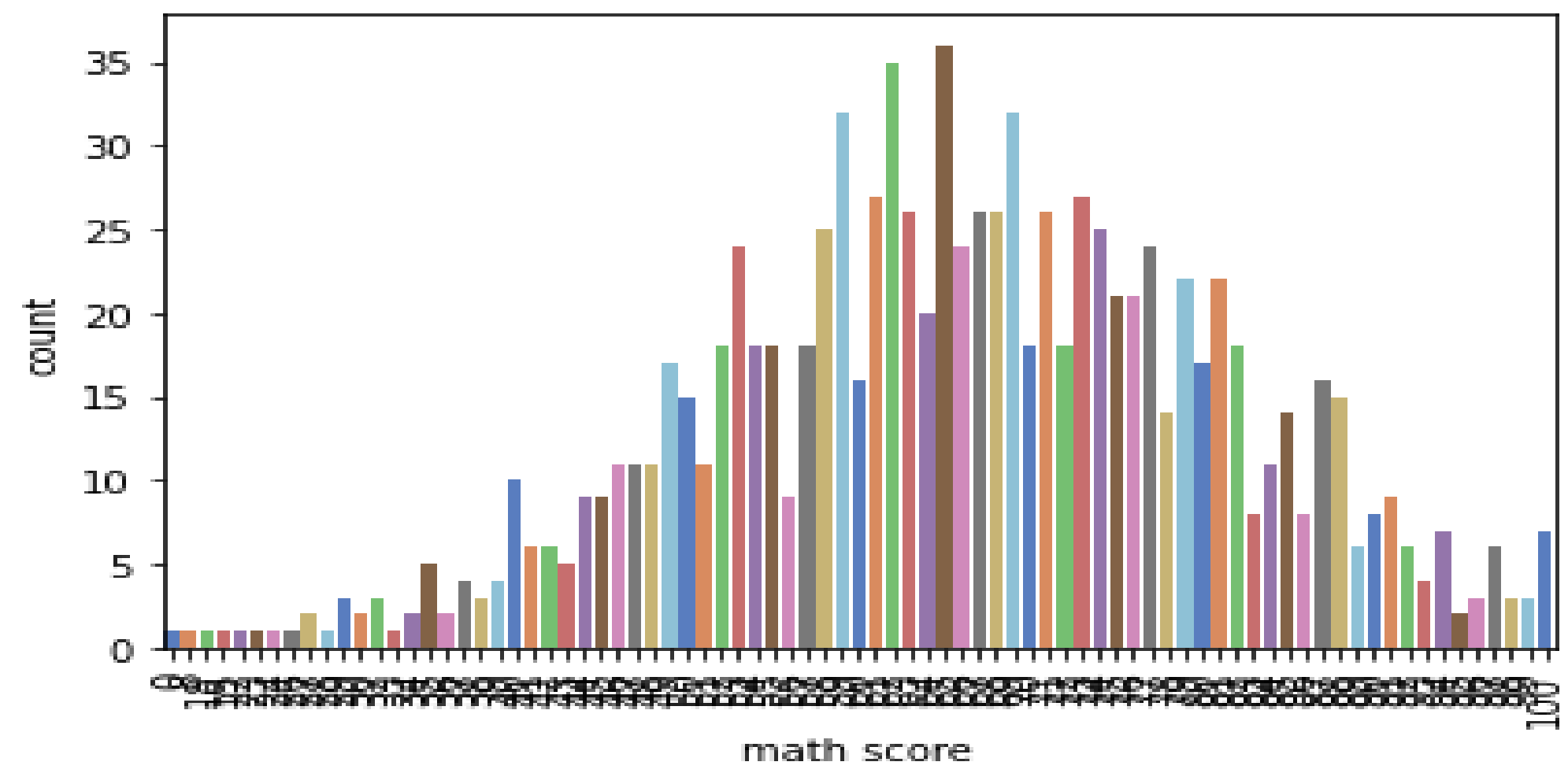
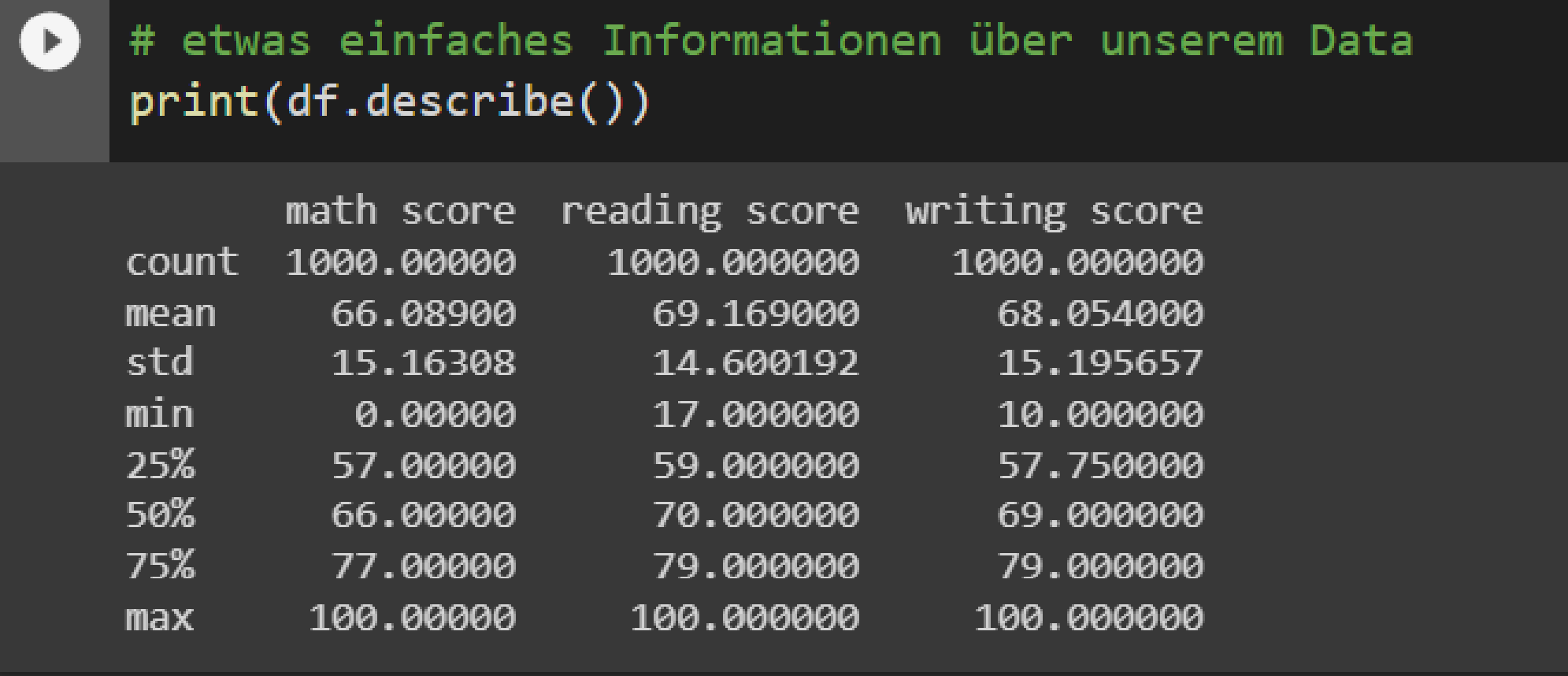


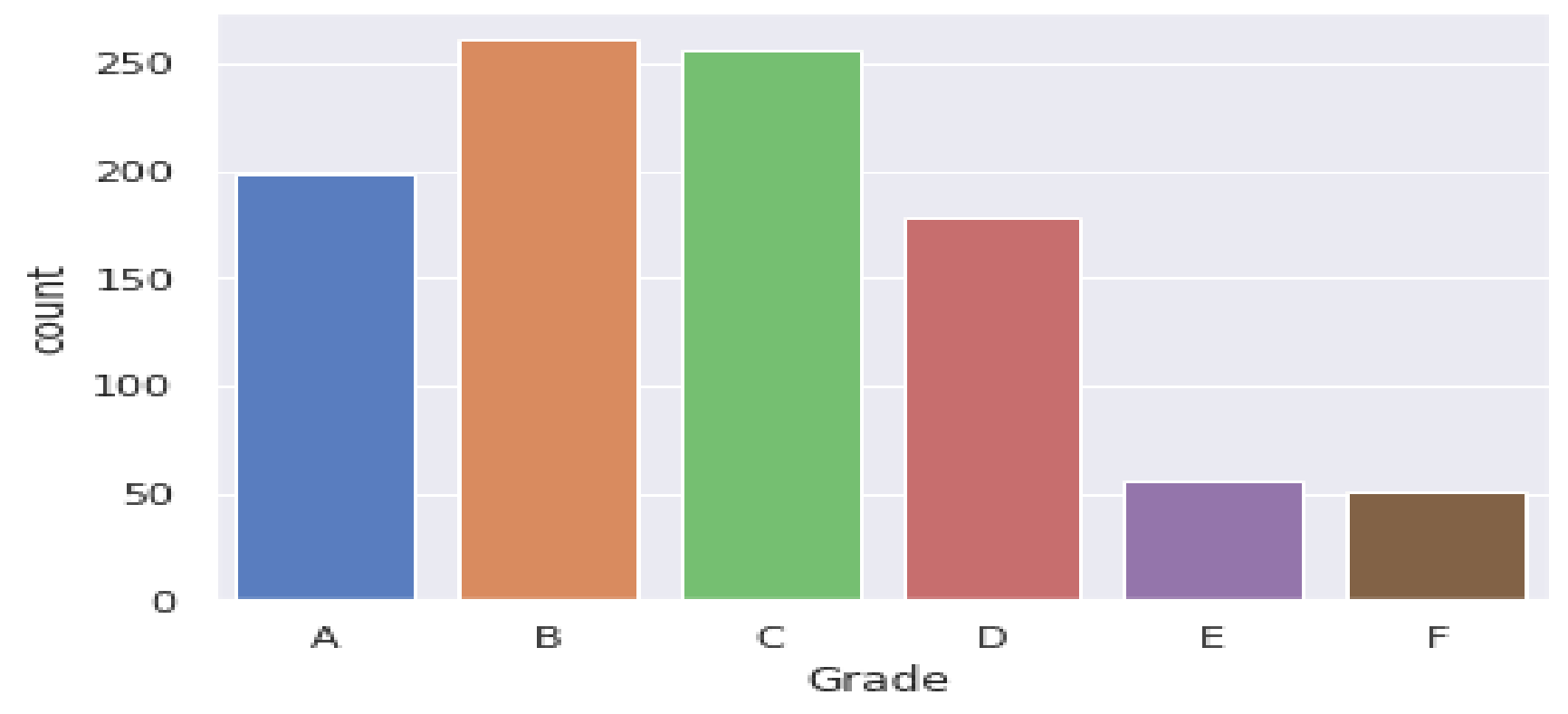
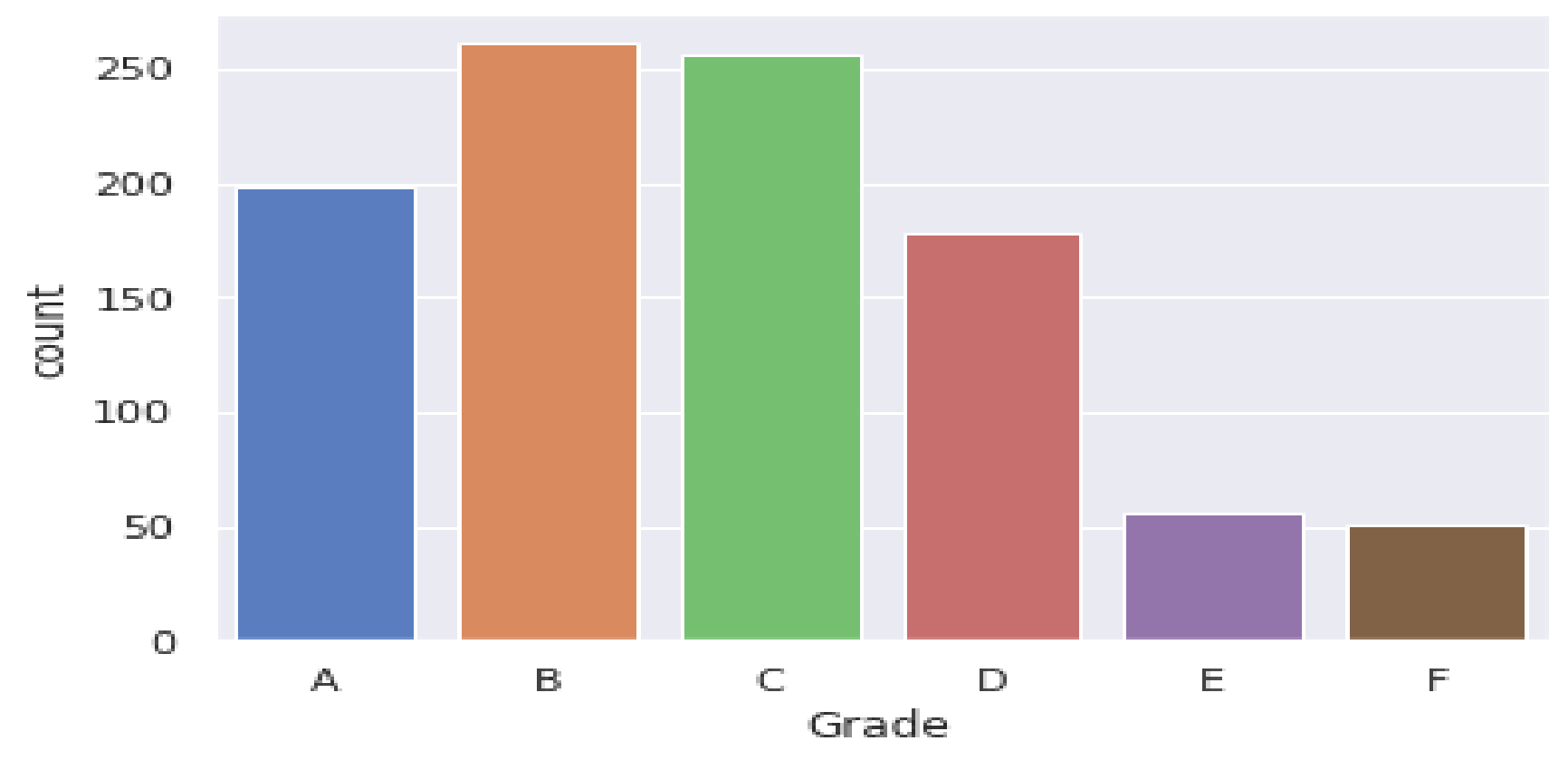
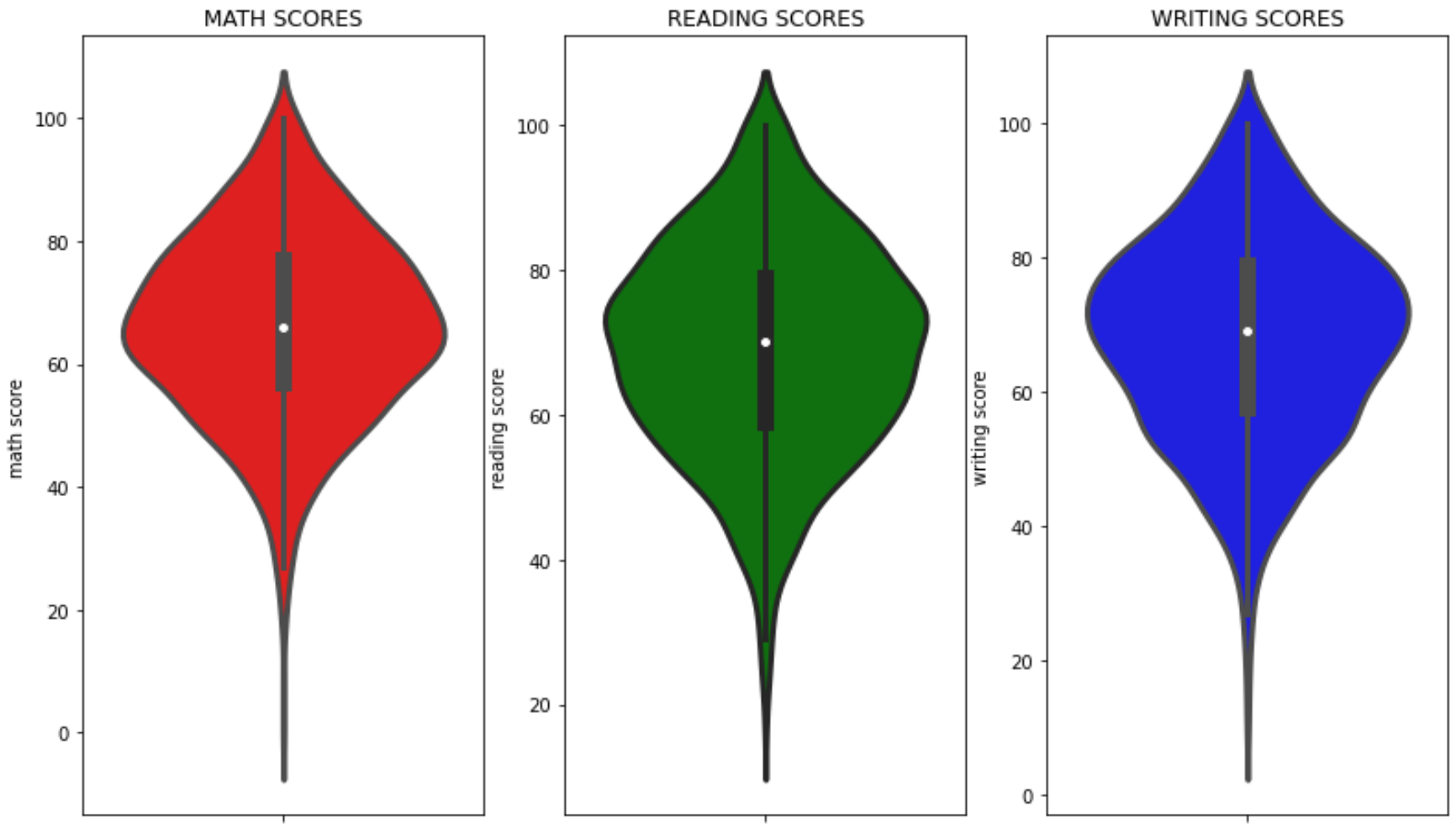
EDA und einfaches Daten
über unserem Data



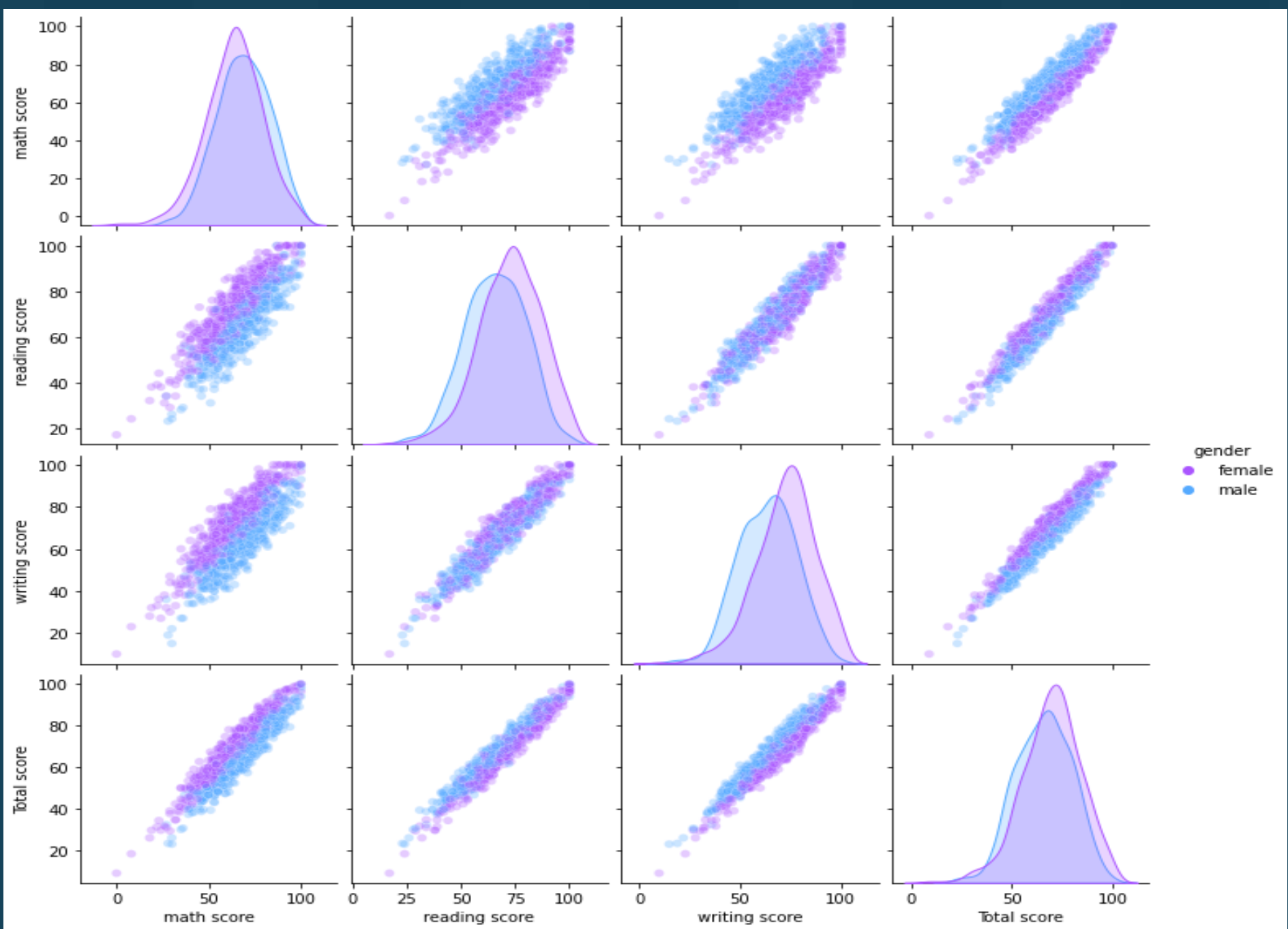
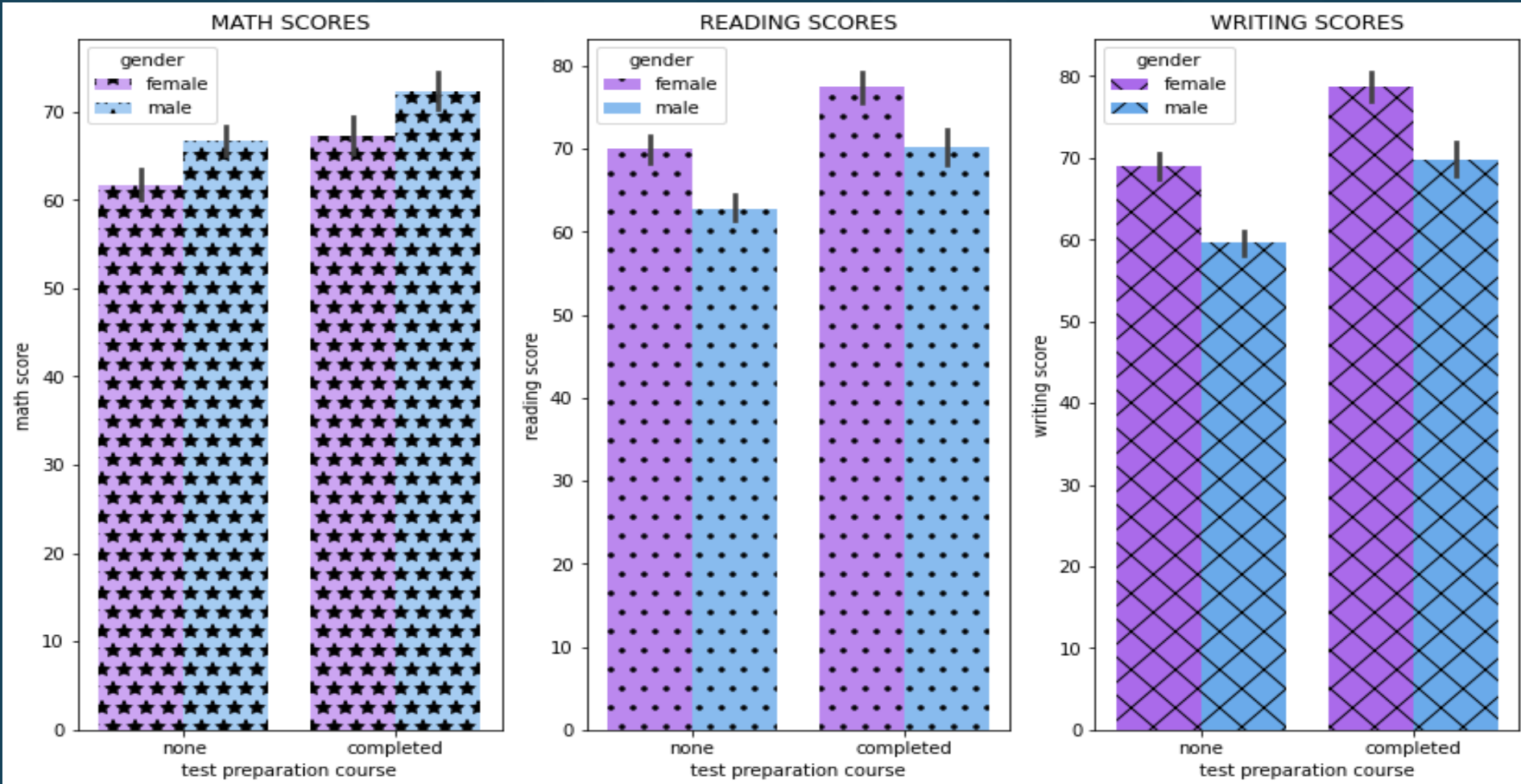
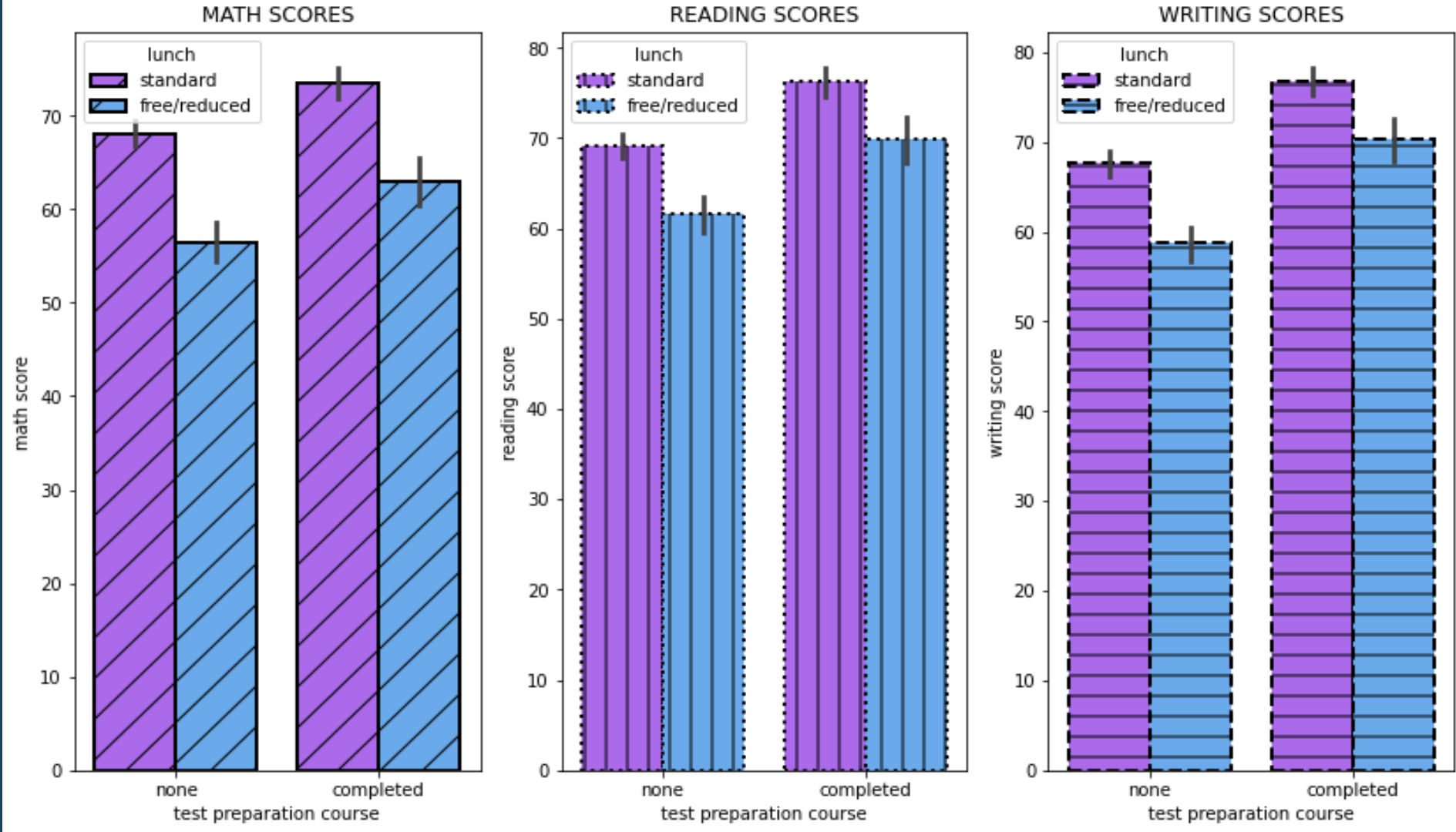
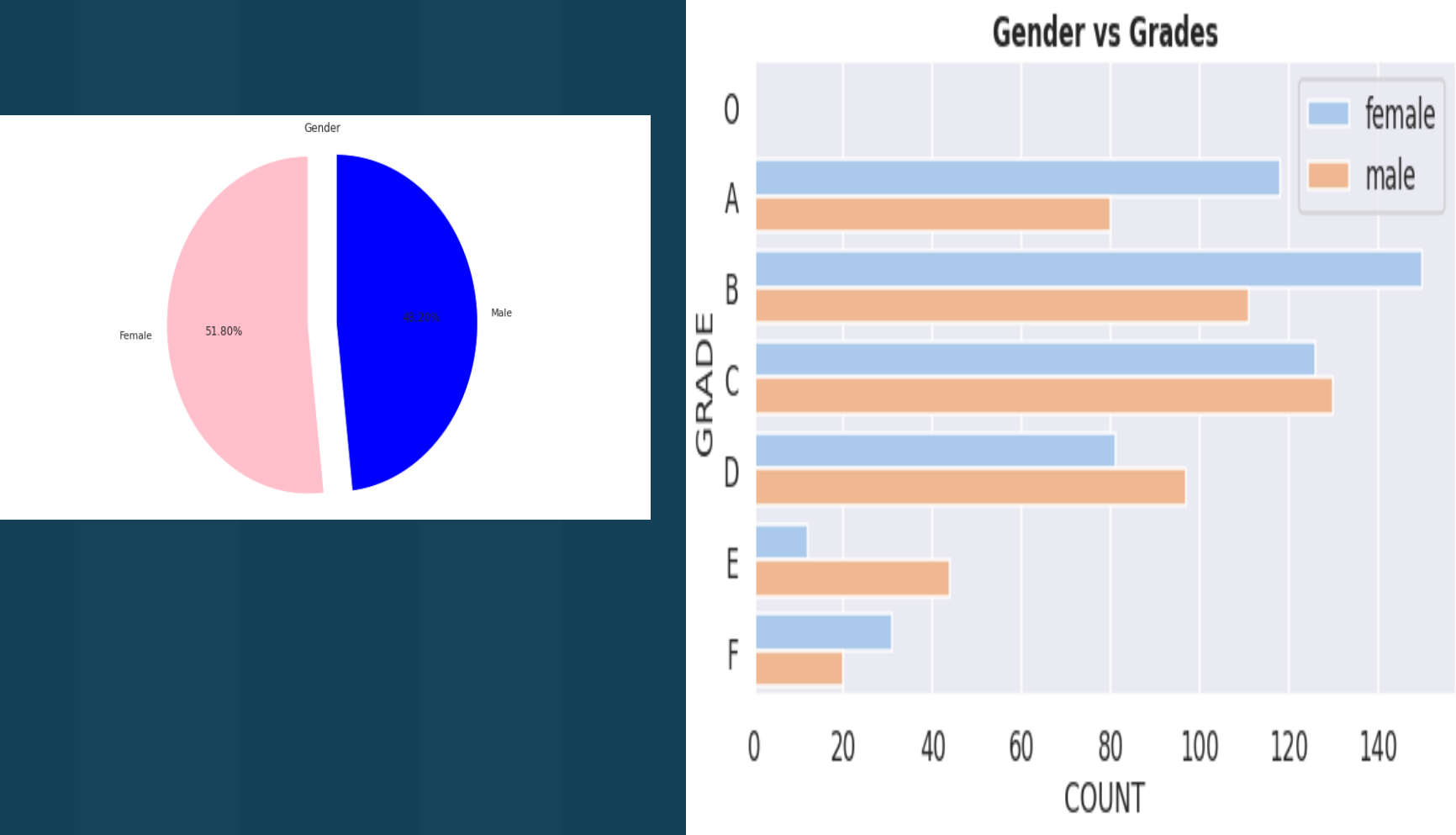
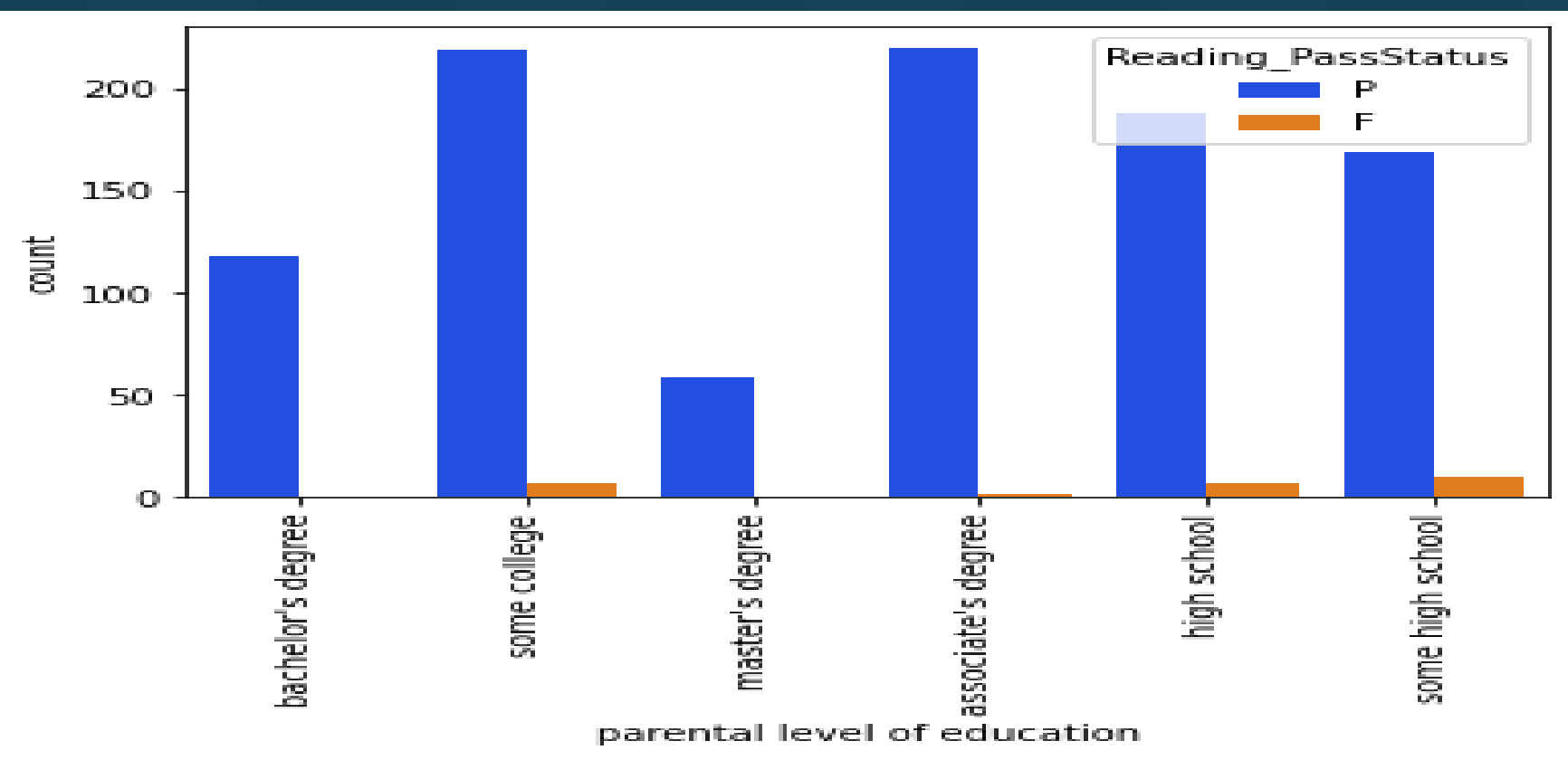
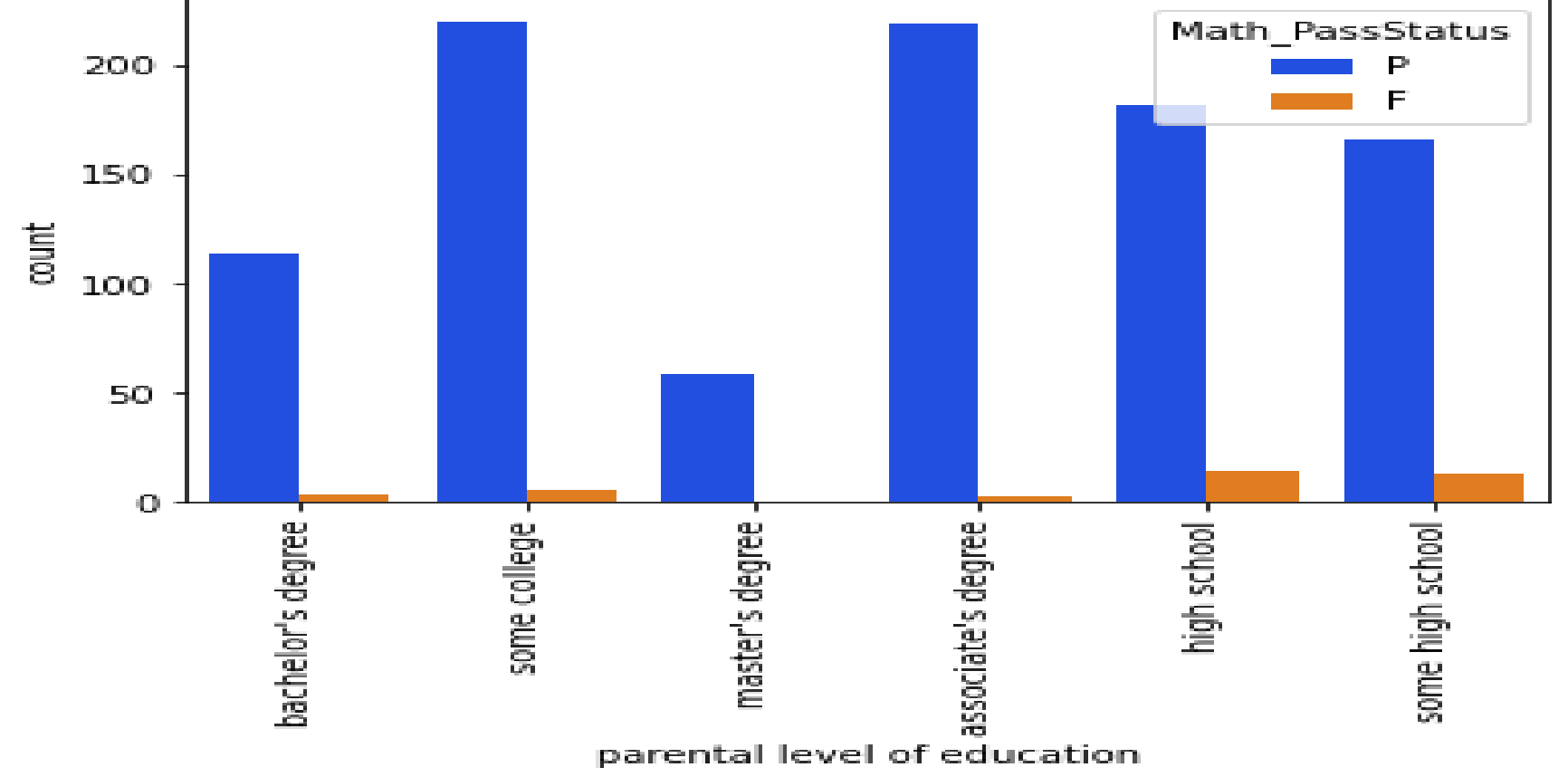
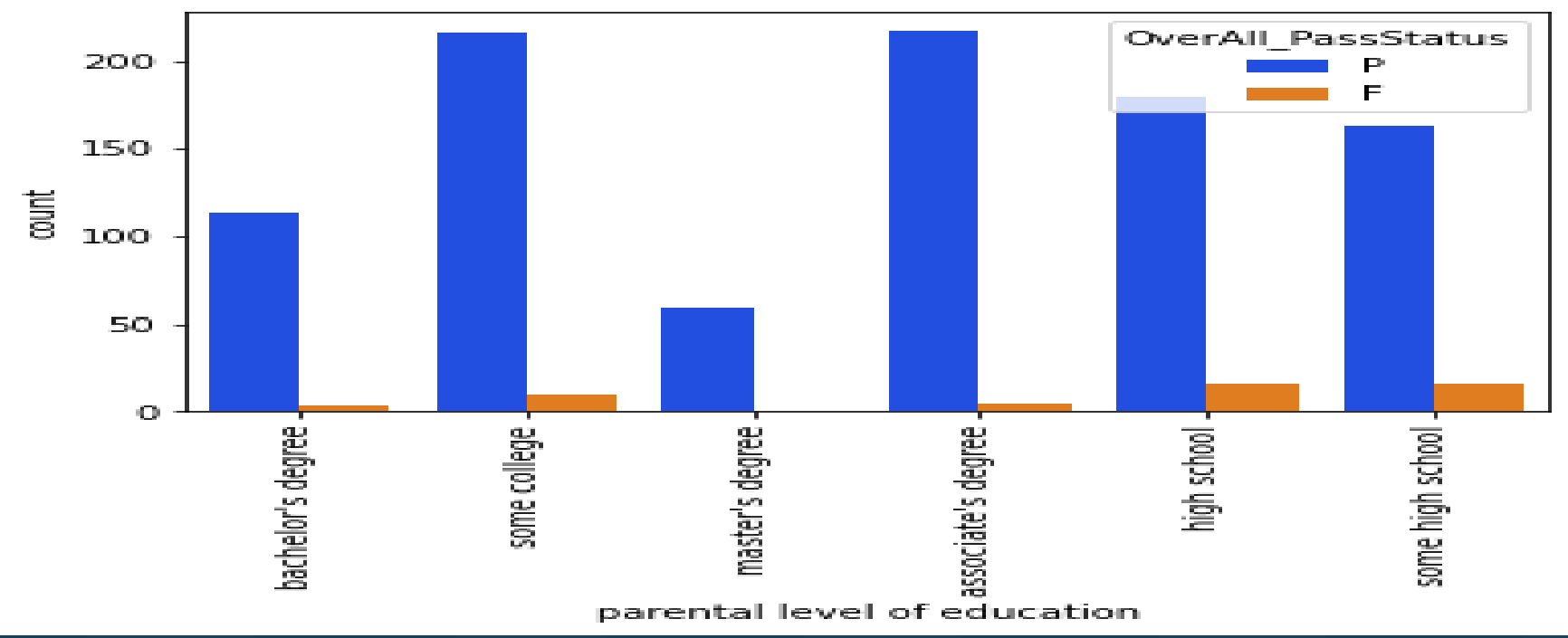
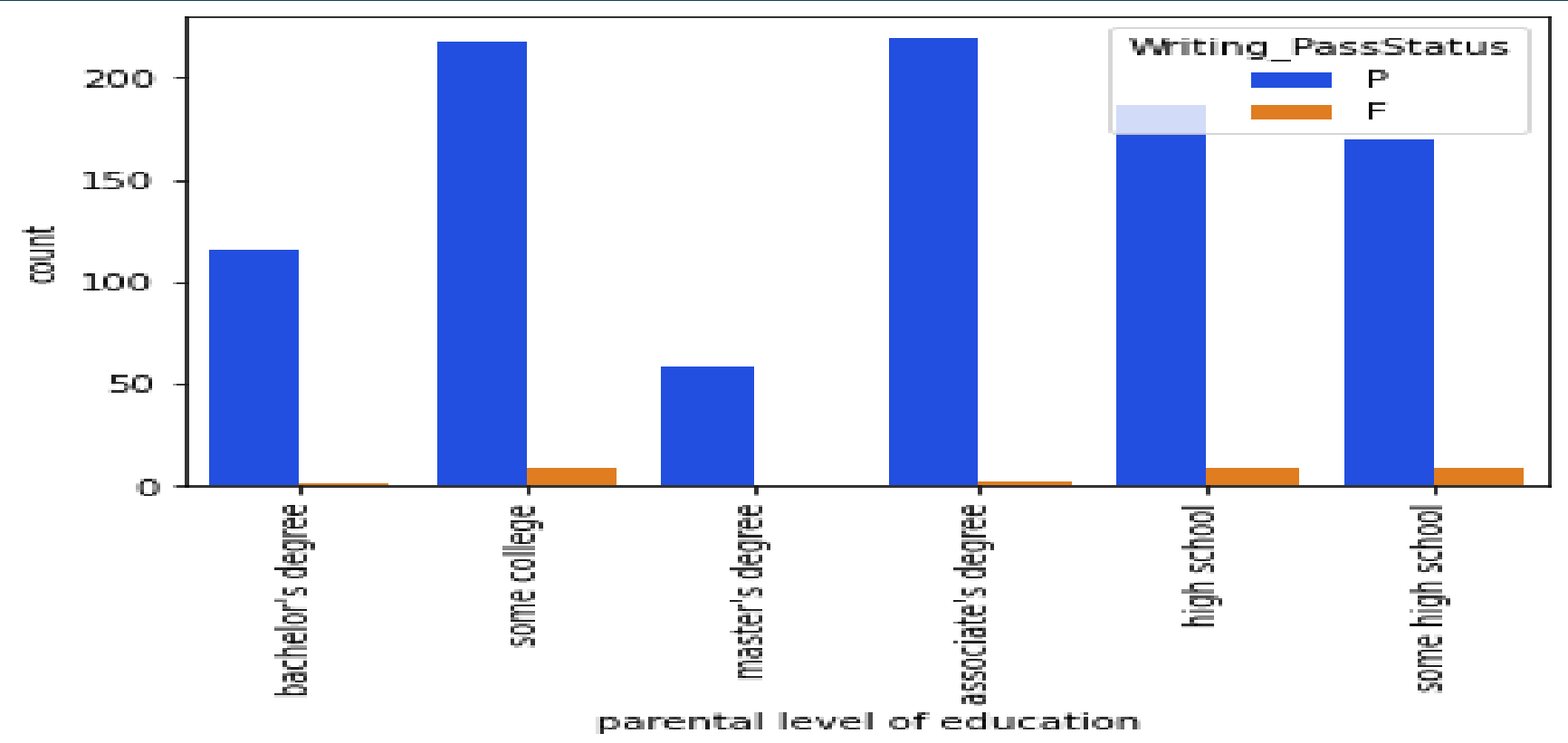
wir sehen hier keine missing Values (null Werte). Aber in echtes Leben ist es nicht so.



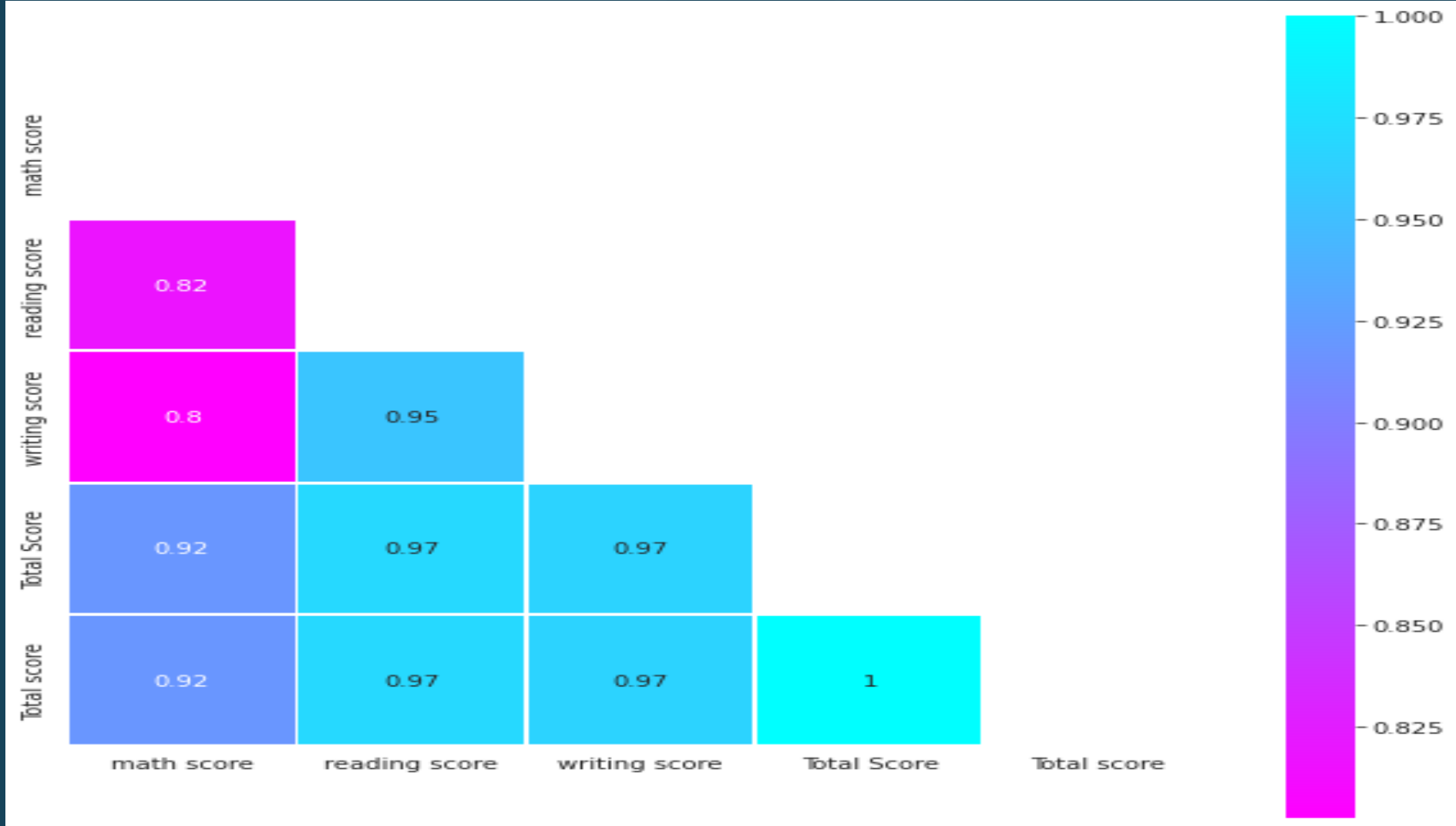
Mean Werte von Scores



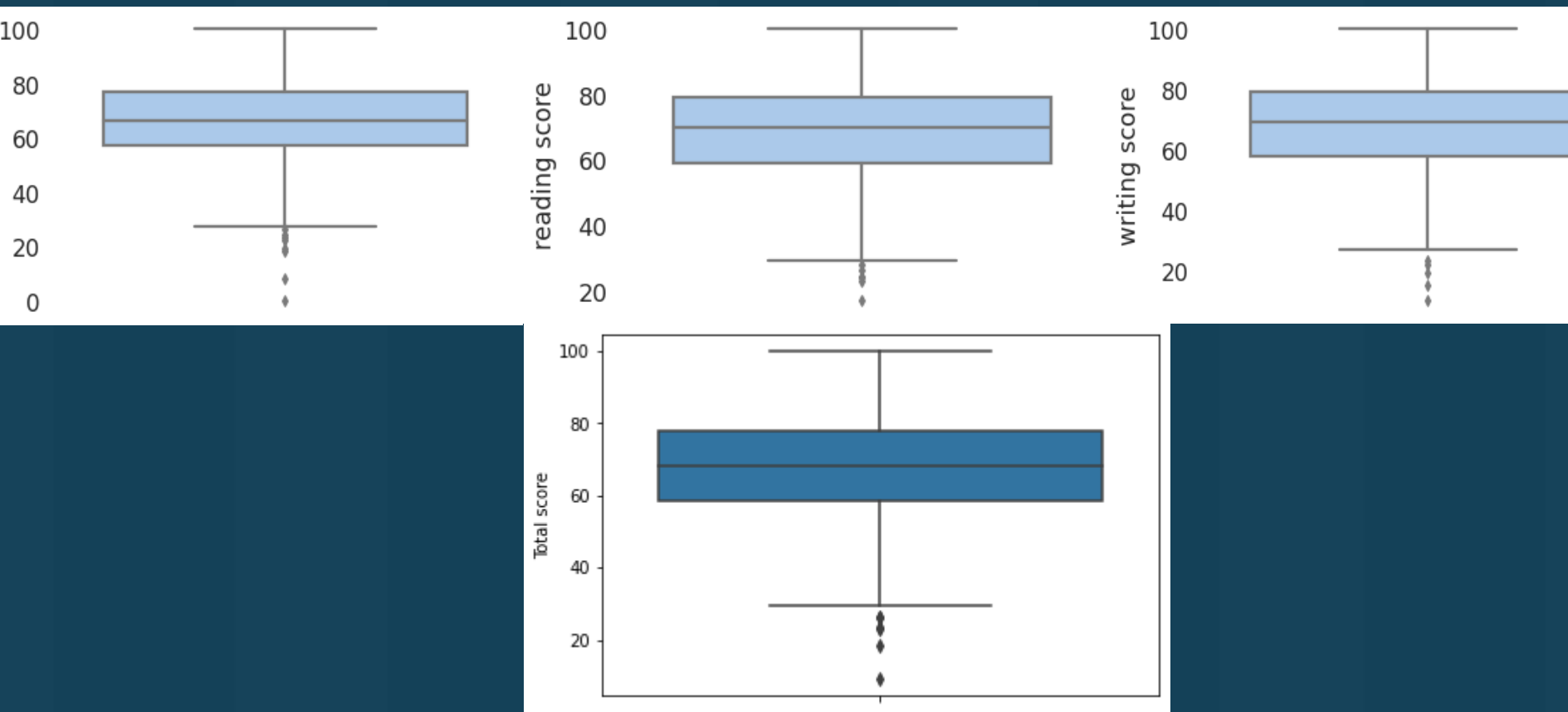
Unsere Passmark ist 40



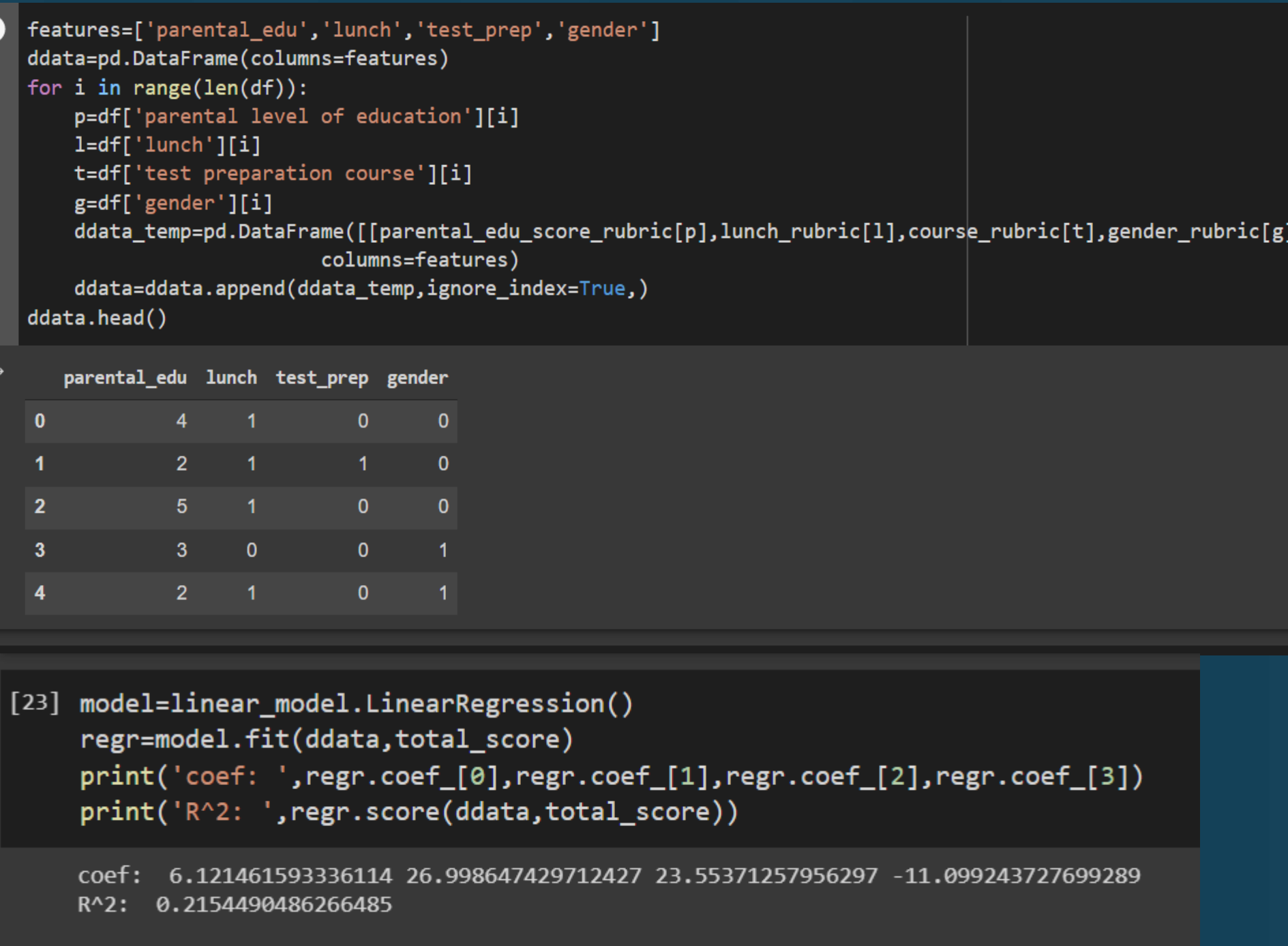
Kollorationanalyse



Ausreißeranalyse



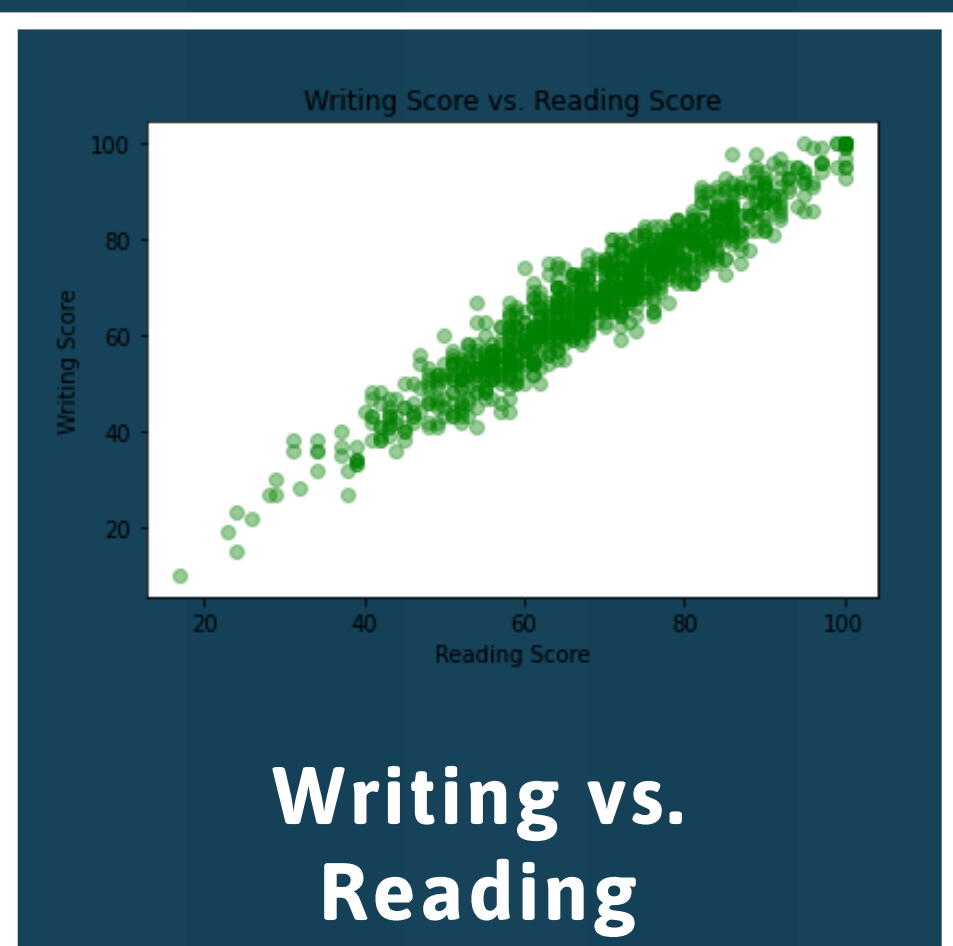
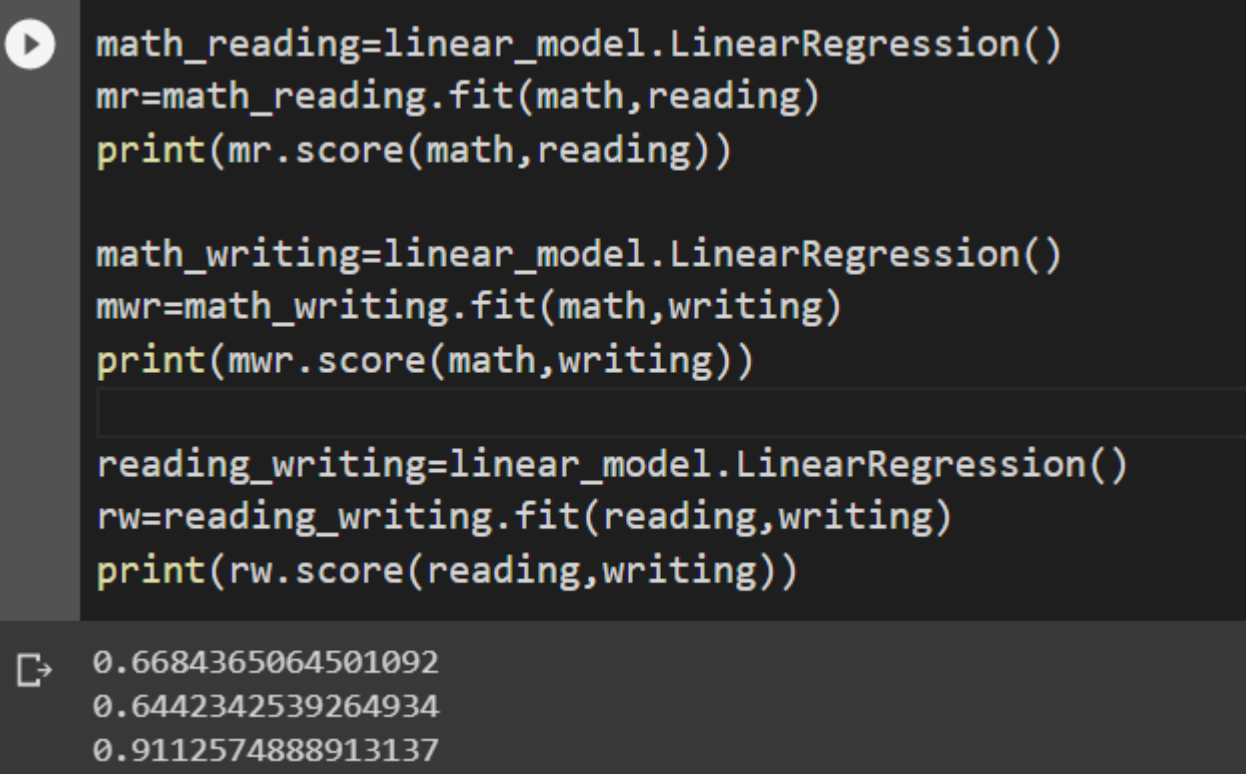
Linear Regression



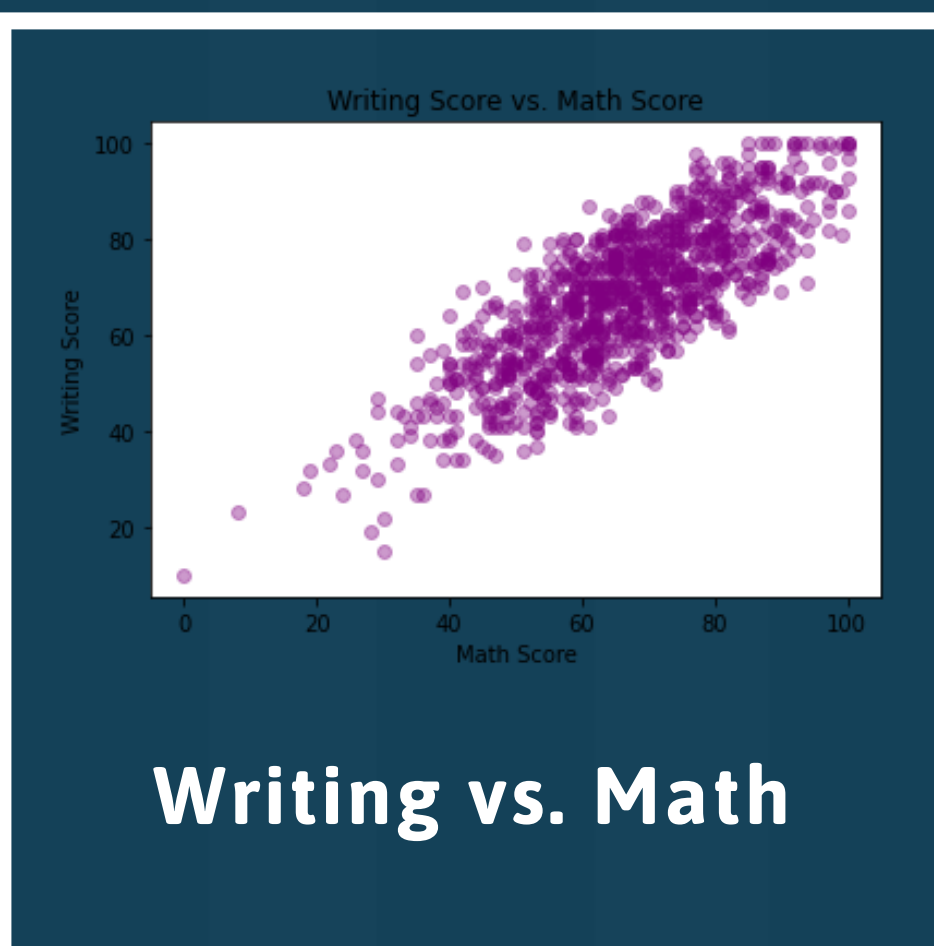
Regression der Gesamtpunktzahl auf einer Liste von Merkmalen, einschließlich Geschlecht, Bildungsstand der Eltern, Prüfungsvorbereitungskurs und Mittagessen. Der niedrige R^2-Wert (nur 0.21) zeigt an, dass die Korrelation nicht signifikant ist.

Wie die folgende Regression zeigt, besteht ein gewisses Maß an Korrelation zwischen dem Mathematikergebnis und dem Leseergebnis. Es besteht eine extrem starke Korrelation zwischen Lese- und Schreibpunktzahl, die auch intuitiv Sinn macht.

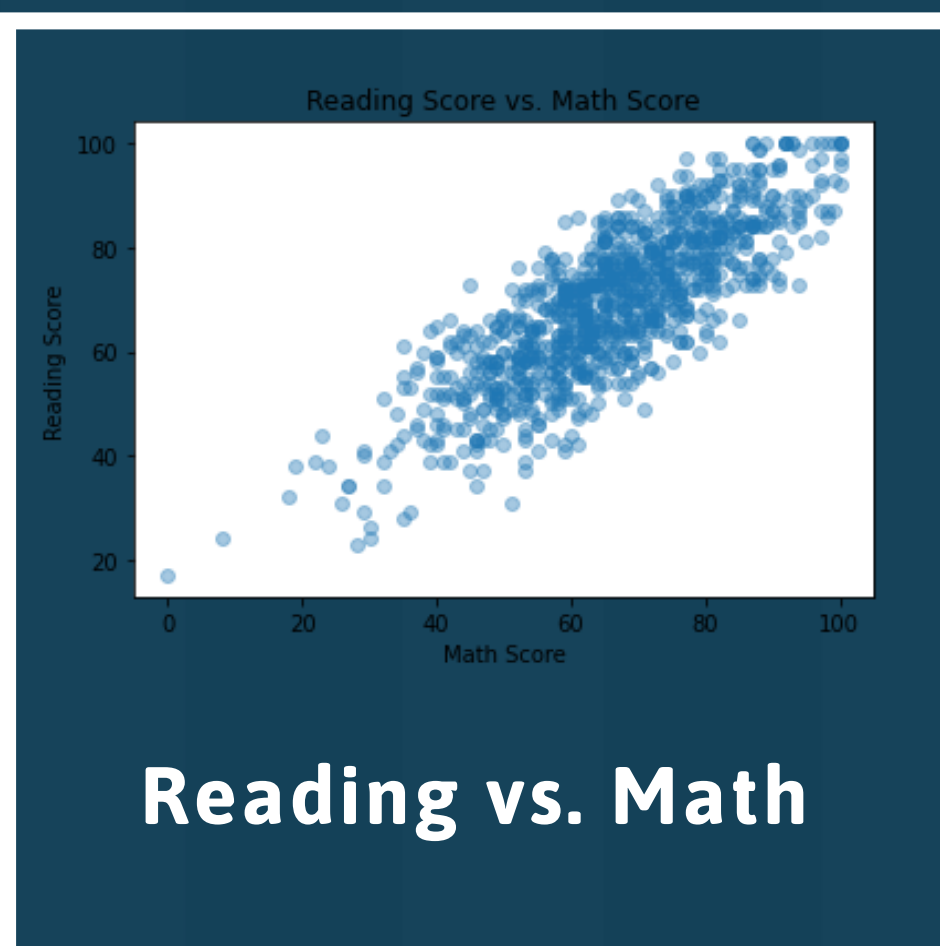
Regression Werte



Writing vs. Reading



Writing vs. Math



Reading vs. Math